

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 69.

Dresden, den 28. März

1846.

Ein und siebenzigste öffentliche Sitzung der ersten Kammer am 20. März 1846.

Inhalt:

Vortrag aus der Registrande. — Beurlaubungen. —

Fortsetzung der Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das Ausgabebudget. (F. Militairdepartement: Pos. 39 bis 61. — Eine Petition der Gewehrfabricanten-Tnung zu Olbernhau betr. Vgl. Mittheil. zweiter Kammer Nr. 68 u. 69 S. 1826 fg.) — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Eingabe der Oberauffseewärter Sachsens wegen Aufnahme in den Staatsdienst. (Vgl. Mittheil. zweiter Kammer Nr. 79 S. 2150 fg.)

Die Sitzung beginnt 11 Uhr mit Verlesung des über die zuletzt vorhergegangene durch den Secretair v. Bieder mann aufgenommenen Protocolls in Gegenwart des Staatsministers v. Mostik-Wallwitz und des Königl. Commissars v. Dypell, so wie in Anwesenheit von acht und dreißig Kammermitgliedern. Da gegen das verlesene Protocoll etwas nicht erinnert wird, so wird dasselbe für genehmigt angesehen und von D. Mirus und v. Thielau mit vollzogen.

Aus der Registrande gelangen folgende Nummern zum Vortrage:

1. (Nr. 436.) Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Priestewitz bei Großenhain, durch desselben Vorstand Johann Julius Palm, um baldige Berathung und Verabschiedung des Gesetzes über die Benutzung des fließenden Wassers.

Präsident v. Carlowitz: Ich habe mir erlaubt, diese Eingabe bereits unserer ersten Deputation zuzuthellen, und frage die Kammer: ob sie dies nachträglich genehmigt? — Einstimmig Ja.

2. (Nr. 437.) Allerhöchstes Decret vom 16. März 1846, den Entwurf zu einem Gesetze über das Verfahren bei Störungen der öffentlichen Ruhe, Ordnung und Sicherheit betr.

Präsident v. Carlowitz: Das Allerhöchste Decret wird zu verlesen sein.

(Die Verlesung erfolgt.)

I. 69.

Präsident v. Carlowitz: Es ist das ein Gesetzgebungsgegenstand und gehört als solcher zum Ressort unserer ersten Deputation. Ich frage die Kammer: ob sie die Eingangsnummer ihrer ersten Deputation zuweisen wolle? — Einstimmig Ja.

3. (Nr. 438.) Petition Karl Traugott Höse's zu Dittersbach und 10 Gen., die freie Benutzung der Gewässer für die Adjacenten und Aufhebung der Fischereiservituten auf den Bachufer oder Abtretung der Gerechtigkeit auf einseitige Provocation gegen volle Entschädigung des Reinertrags an die Berechtigten betr.

Präsident v. Carlowitz: Mehr oder weniger hängt diese Eingabe mit dem uns vorgelegten Wassergesetz zusammen. Ich werde dies durch die Mittheilung des Petitions zu begründen suchen, welches so lautet: „Eine hohe Ständeversammlung des Königreichs Sachsen wolle diese unsere Wünsche bei Berathung des vorgelegten Gesetzes über Benutzung der fließenden Gewässer mit in Erwägung ziehen, und sollten sich solche, namentlich der Punkt unter b., hierbei nicht vollständig erledigen lassen, die Vorlegung eines Gesetzes, die Abtretung der wilden Fischerei in den Bächen an die Adjacenten oder doch die Aufhebung der der freien Benutzung der Bachufer entgegenstehenden Servituten bei der hohen Staatsregierung im Laufe dieser oder jedenfalls der nächsten Ständeversammlung beantragen.“ Ist diese Ansicht richtig, obschon ich nicht verkenne, daß das Petition etwas über das Gesetz hinausgeht, so dürfte diese Eingabe an unsere erste Deputation zu verweisen sein. Freilich würde sie zurückzulegen sein, wenn die Kammer im Einverständnisse mit der andern Kammer die Zurücklegung des Gesetzes selbst beschließen sollte. Für jetzt bleibt indeß nichts übrig, als die Eingabe der ersten Deputation zuzuthellen. Ich frage die Kammer: ob sie damit einverstanden ist? — Einstimmig Ja.

4. (Nr. 439.) Petition der Stadtverordneten und des Sonntagschul- und Gewerbevereins zu Marienberg, Johann Gottlieb Dreßler und Gen., die Hebung des Bergbaues und die Verlegung der Dresden-Karlsbader Chaussee über Lauterbach nach Marienberg und Wolfenstein betr.

Präsident v. Carlowitz: Es gilt diese Eingabe der beabsichtigten Verlegung der Dresden-Karlsbader Chaussee über Lauterbach nach Marienberg und Wolfenstein. In so